

# DWJ

Das Magazin für Waffenbesitzer

## EU-Waffenrichtlinie: Warten auf den Herbst

Einfluss jüngster Terroranschläge? Seite 3

### HK SP5K – die MP5 als Halbautomat

Seite 56

**ÜBER  
52 SEITEN  
TESTS**



### Waffenregister

Erweiterung des Systems für  
detailliertere Erfassung Seite 8

### Mossberg-Flinte

IPSC-Modell 930 JM Pro von  
Jerry Miculek optimiert Seite 38

### Neuschöpfung

Henry Big Boy Steel  
für moderne Westerner Seite 26

### Rolle rückwärts

FBI sondert .40 S&W aus Seite 62



### Siegertyp: Christensen CA-15 VTAC

Seite 20

+++ Gewinnspiel +++

1. Preis eine Nikon Coolpix P600 Seite 145

# Coolles Glas

Sonnenbrillen, die taktisches Äußeres sowie Schutz miteinander kombinieren, sollen Gegenstand dieses Berichts sein. Wenn auch noch mit Korrekturgläsern gearbeitet wird, ist die Sache rund. Wir haben uns Modelle dreier Hersteller und Händler aus Nordrhein-Westfalen genauer angeschaut.

🍏 TIMO LECHNER M.A.

**KHS-106.** Die Firma KHS ([www.khs.net](http://www.khs.net)) aus Mülheim an der Ruhr ist den DWJ-Lesern als Erstausrüster und Spezialist für taktische Uhren bekannt (siehe DWJ 1 und 3/2016). Daneben bietet man ein Sortiment spezieller Einsatzbrillen, welche die militärischen Spezifikationen für den ballistischen Aufprallschutz übertreffen sollen.

Die Brillen entstanden in Zusammenarbeit mit der Firma Helbrecht optics aus Hilden, die Freunden des motorisierten Zweirads sicherlich als führender Hersteller und Anbieter von Biker- und Motorradbrillen bekannt ist. In Europa sei man auf diesem Markt unangefochten die Nummer 1, sagt das Unternehmen über sich selbst.

Auf der Webseite von KHS sind eine ganze Reihe der taktischen Brillenmodelle zu finden. Sie werden in Deutschland gefertigt und können in individueller Sehstärke nach militärischen Normen angeboten werden.

So auch das vorliegende Modell mit der Typenbezeichnung KHS-106a, das ein wahres Schmuckstück ist. Nicht nur, was das schicke Äußere angeht, das an die Einsatzbrillen von Spezialeinheiten erinnert. Die Verarbeitung des Kunststoffes und der Einpassungen ist erstklassig gelungen, die Brille macht einen robusten Eindruck. Sie besitzt innen einen widerstandsfähigen, gummierten Rahmen, den man mit einer Belüftung versehen hat.

Die Gläser besitzen eine doppelseitige Antibeschlagbeschichtung, sodass sie auch beim Schwitzen nicht so leicht anlaufen. Zudem deckt das breite Sichtfeld weite Teile der Augenpartie ab. Das Modell ist durch seine schlanke, sich praktisch um das Gesichtsfeld herum legende Bauweise dafür geeignet, mit Helm getragen zu werden.

Die Brillen kann man sich beim Hersteller nach Bedarf in individueller Sehstärke anpassen lassen.

Die KHS-106a kostet in dieser Ausführung 527 Euro und ist wegen ihrer hochwertigen Verarbeitung ihr Geld wert. Den recht hohen Preis macht die individuelle Anfertigung der Korrekturgläser aus – ohne dieses Extra liegt das Modell lediglich bei 89 Euro.

Im Lieferumfang enthalten sind ein stabiles Hartschalenetui, das der Adler des KHS-Logos zierte, sowie ein Mikrofaserserputztuch. Das Modell gibt es zudem in Varianten mit durchsichtigem sowie gelbem Glas.

**Swiss Eye Nighthawk.** In Augustdorf beheimatet ist die Firma Swiss Eye ([www.swisseye-tactical.com/de](http://www.swisseye-tactical.com/de)), welche in ihrer Tactical-Linie das Modell Nighthawk führt, eine leichte Schutzbrille mit weichen Bügeln. Die Brille erfüllt die Normen EN 12312-1 sowie STANAG 2920/4296 und wird im Hartschalenetui geliefert, dem noch

Wechselscheiben in Orange und Durchsichtig beiliegen.

Die durchgängigen Polycarbonatscheiben besitzen hundertprozentigen UVA-, UVB- und UVC-Schutz bis 400 nm und verfügen über eine sogenannte Antifog- und Antiscratch-Beschichtung, die das Anlaufen der Gläser ebenso wie zu schnelles Verkratzen verhindern sollen.

Aufgrund der flachen Bügel ist die Brille optimal geeignet auf dem Schießstand zusammen mit einem Kapselgehörschutz getragen zu werden.

Auf den ersten Blick wirkt die Nighthawk sehr ausladend und recht wuchtig, was aber dem Schutzanspruch geschuldet ist. Die weichen, gummierten Bügel geben Sicherheit gegen Verrutschen und bieten Tragekomfort am Ohr dank eines flachen Bügels mit Neigungswinkel.

## Gelungene Zusammenarbeit von KHS und Helbrecht



1 Die KHS 106a ist eine ebenso schicke wie robuste Brille, die es in Sehstärke und verschiedenen Glasfarben gibt.



2 Mit klassisch schwarzen Gläsern wirkt das Modell wie eine taktische Einsatzbrille des Militärs.

3 Auch das Hartschalenetui ziert das KHS-Logo mit dem Adler.

